



Bergmolch

Grösse: ♂ bis 8 cm, ♀ bis 11 cm

Gefährdungsgrad: nicht gefährdet

Fortpflanzung: bis 200 Eier

Gewässervorliebe: permanente Gewässer
(trocknen sehr selten bis nie aus)

Wissenswertes: Der Bergmolch ist unser
häufigster heimischer Molch.



Laubfrosch

Grösse: ♂♀ bis 5 cm

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote
Liste)

Fortpflanzung: bis 1'000 Eier (Laichballen)

Gewässervorliebe: semi-permanente
Gewässer (trocknen alle paar Jahre aus)

Wissenswertes: Der Laubfrosch zwar der
kleinste einheimische Frosch, aber dafür
der einzige, der klettern kann.



Erdkröte

Grösse: ♂ bis 7,5 cm, ♀ bis 9 cm

Gefährdungsgrad: verletzlich (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 6'000 Eier
(Laichschnüre)

Gewässervorliebe: permanente Gewässer
(trocknen sehr selten bis nie aus)

Wissenswertes: Die Erdkröte findet man
in ganz Europa und immer wieder in
offenem Land, Siedlungen und Gärten.



Fadenmolch

Grösse: ♂ bis 7 cm, ♀ bis 8 cm

Gefährdungsgrad: verletzlich (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 450 Eier

Gewässervorliebe: permanente Gewässer
(trocknen sehr selten bis nie aus)

Wissenswertes: Der Fadenmolch ist unser
kleinster heimischer Molch.



Geburtshelferkröte

Grösse: ♂♀ bis 4,5 cm

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 70 Eier (Laichschnüre)

Gewässervorliebe: semi-permanente Gewässer (trocknen alle paar Jahre aus)

Wissenswertes: Die Männchen tragen die Laichschnur um die Hinterbeine gewickelt mit sich herum.



Gelbbauchunke

Grösse: ♂♀ bis 5 cm

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 200 Eier (oft aber weniger als 50 Eier) (Laichballen)

Gewässervorliebe: temporäre Gewässer (trocknen jährlich ein- oder mehrmals aus)

Wissenswertes: Unken verfügen über ein giftiges Hautsekret, dass sie vor Bakterien und Fressfeinden schützt.



Grasfrosch

Grösse: ♂♀ bis 9 cm

Gefährdungsgrad: nicht gefährdet

Fortpflanzung: bis 4'500 Eier (Laichballen)

Gewässervorliebe: permanente Gewässer
(trocknen sehr selten bis nie aus)

Wissenswertes: Kein anderer Frosch kann
so variabel gefärbt sein.



Kreuzkröte

Grösse: ♂♀ bis 7 cm

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote
Liste)

Fortpflanzung: bis 4'000 Eier
(Laichschnüre)

Gewässervorliebe: temporäre Gewässer
(trocknen jährlich ein- oder mehrmals aus)

Wissenswertes: Die Kreuzkröte ist unsere
lauteste heimische Kröte.



Kammmolch

Grösse: ♂ bis 13,5 cm, ♀ bis 16 cm

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 400 Eier

Gewässervorliebe: semi-permanente Gewässer (trocknen alle paar Jahre aus)

Wissenswertes: Der Kammmolch ist unser grösster heimischer Molch und trägt als Hochzeitskleid ein hoher gezackter Kamm.



Teichmolch

Grösse: ♂♀ bis 8 cm (♂ etwas grösser als ♀; Ausnahme bei Molchen)

Gefährdungsgrad: stark gefährdet (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 300 Eier

Gewässervorliebe: semi-permanente Gewässer (trocknen alle paar Jahre aus)

Wissenswertes: Wie alle Amphibien trinkt auch der Teichmolch nicht, sondern nimmt die Flüssigkeit über seine Haut auf.



Wasserfrosch

Grösse: ♂♀ bis 13 cm (Seefrosch)

Gefährdungsgrad: potentiell gefährdet

Fortpflanzung: bis 10'000 Eier
(Laichballen) (Seefrosch)

Gewässervorliebe: permanente Gewässer
(trocknen sehr selten bis nie aus)

Wissenswertes: Der Seefrosch wurde als Lieferant für Froschschenkel eingeschleppt und veränderte in der Folge den Wasserfrosch-Komplex grundlegend.



Ringelnatter

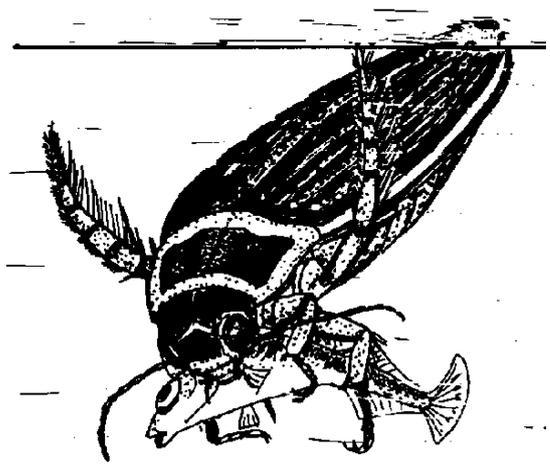
Grösse: ♂ bis 95 cm, ♀ bis 130 cm

Gefährdungsgrad: verletzlich bis stark gefährdet (Rote Liste)

Fortpflanzung: bis 30 Eier

Nahrung: vor allem Frösche, Kröten und Molche

Wissenswertes: Die Ringelnatter flüchtet kann hervorragend schwimmen und tauchen, ist aber für den Menschen vollkommen ungefährlich.



Gelbrandkäfer

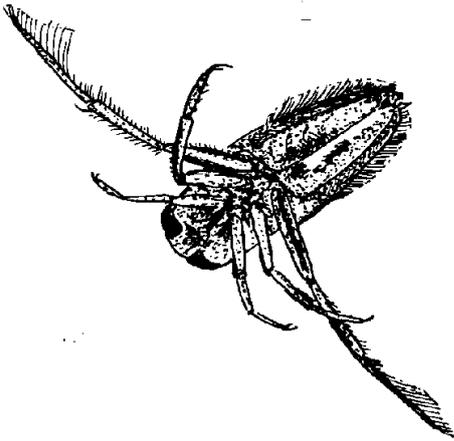
Grösse: ♂♀ bis 3,5 cm

Gefährdungsgrad: potentiell gefährdet

Fortpflanzung: bis 1'000 Eier

Nahrung: vor allem Kaulquappen

Wissenswertes: Der Gelbrandkäfer kann sowohl schwimmen als auch hervorragend fliegen.



Rückenschwimmer

Grösse: ♂♀ bis 1,6 cm

Gefährdungsgrad: nicht gefährdet

Fortpflanzung: bis 200 Eier

Nahrung: unter anderem Kaulquappen

Wissenswertes: Der Rückenschwimmer kann selbst Menschen mit seinem starken Rüssel stechen und wird daher auch "Wasserbiene" genannt.



Libellen

Grösse: ♂♀ bis 6 cm (Grosslibellenlarve)

Gefährdungsgrad: mehr als $\frac{1}{3}$ vom Aussterben bedroht bis verletzlich

Fortpflanzung: bis 4'000 Eier

Nahrung: unter anderem Kaulquappen

Wissenswertes: Die Larven der Libellen sind dank ihrer Fangmaske (verlängerte Unterlippe) sehr erfolgreiche Räuber.